

■ Anatol Regnier

Der Autor, Chansonsänger, Gitarrist, Dirigent und Komponist Anatol Regnier wurde 1945 in St. Heinrich am Starnberger See als Sohn des Schauspielerehepaars Pamela Wedekind und Charles Regnier geboren. Er studierte Gitarre am Royal College of Music in London und war Lehrer am Richard-Strauss-Konservatorium in München. Regnier war bis zu ihrem Tod mit der israelischen Sängerin Nehama Hendel verheiratet und lebte viele Jahre in Israel und Australien.



Die Darbietung der Lieder seines Großvaters Frank Wedekind und seine Vertonungen von Texten von Kästner, Ringelnatz, Benn und anderen machten ihn einem breiten Publikum bekannt. Eine zufällige Begegnung mit jüdischen Überlebenden aus Ostpolen führte zu Anatol Regniers vielbeachtetem ersten Buch »Damals in Bolechów - eine jüdische Odyssee«, das Presse und Fachleute zum Besten zählen, was über den Holocaust geschrieben wurde. Seit 1995 lebt Anatol Regnier als freier Schriftsteller und Vortragskünstler in München.

■ Veröffentlichungen

- Damals in Bolechów – eine jüdische Odyssee
- Beiträge in Anthologien bei Rowohlt, dtv und im Buchendorfer Verlag
- In Vorbereitung: »Das Leben der Tilly Wedekind« (erscheint Anfang 2003)

■ Vortrags-Schwerpunkte

- Frank Wedekind und seine Zeit
- Gottfried Benn, ein Jahrhundertdichter
- Liebe zur Lyrik - Gedichte als Beitrag zum Wohlbefinden
- Holocaust und Nahostkonflikt

»Anatol Regnier ist von seinen berühmten Vorfahren – den Großeltern Tilly und Frank Wedekind und den Eltern Pamela und Charles Regnier – offenbar verpflichtet, auf der Bühne zu stehen und auf spannende und intelligente Art zu unterhalten.«

Barbara Szymanski, Süddeutsche Zeitung, 19. 6. 2001